Ernennung von Professor Peter Leepin zum Ehrenmitglied

Autor(en): **Bühlmann, Hans**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **- (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-571114

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HANS BÜHLMANN, Zürich

Ernennung von Professor Peter Leepin zum Ehrenmitglied

Peter Leepin ist 1920 in Basel geboren und hat in dieser Stadt die Schulen bis zur Universität durchlaufen. Er promovierte 1944 summa cum laude mit einer auch heute noch immer aktuellen Dissertation: «Über die Anwendbarkeit von Durchschnittsverfahren zur Bestimmung von Schadenreserven in der privaten Unfallversicherung». 1959 trat er in den Lehrkörper der Universität ein, zunächst als Privatdozent und seit 1964 als ausserordentlicher Professor. Prof. Leepin hat eine grosse Anzahl von bedeutenden Arbeiten geschrieben, über das Zinsfussproblem, über Gruppenmethoden zur Reserveberechnung und dann vor allem über die elektronische Datenverarbeitung. Er war in den 60er Jahren der Leiter des Rechenzentrums Basel, gehört also zu den Pionieren der elektronischen Datenverarbeitung in unserem Land. Seine Antrittsvorlesung an der Universität Basel befasste sich mit dem faszinierenden Gegenstand der Simulation von Intelligenz durch Maschinen. Im Bereich der moderneren Entwicklung der Versicherungsmathematik hat die Leepin'sche Arbeit «Wahl von Nutzenfunktionen zur Bestimmung von Risikoprämien» einen wesentlichen Impuls gegeben. Die in dieser Arbeit gewählte Herleitung der Risikoaversion ist besonders attraktiv.

Wenn Sie meinen sollten, die eben beschriebenen Tätigkeiten Peter Leepins bildeten eine erschöpfende Beschreibung, dann muss ich beifügen, dass ich bis jetzt eigentlich nur von den Nebenbeschäftigungen Leepins (und auch noch nicht von allen!) gesprochen habe. Im Hauptberuf ist Peter Leepin seit 1944 bei der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft tätig. Dort ist er durch die hierarchische Leiter bis zum Vorsitzenden des Direktoriums emporgestiegen.

Peter Leepin ist 1964 in den Vorstand der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker eingetreten und hat diesem bis 1976, zuletzt als Aktuar, treu gedient. Seit 1976 präsidiert er die wissenschaftliche Kommission des 21. Internationalen Kongresses, wo er mit der Herausgabe der Bände und der Vorbereitung der wissenschaftlichen Sitzungen eine Riesenarbeit geleistet hat.

Das Bild wäre unvollständig, wenn nicht zwei Hobbies von Peter Leepin Erwähnung fänden, sein Schachtalent und sein Musiktalent. Es gibt Gerüchte, nach denen Leepin eigentlich Berufsschachspieler oder Berufsmusiker hätte werden sollen.

Lieber Peter, als ich das aufgeschrieben habe, habe ich einmal mehr über Dich gestaunt. Ich kenne nur wenige Menschen, die soviel Qualitäten mit einer so echten Liebenswürdigkeit gegenüber der Umwelt verbinden. Diese Noblesse der Bescheidenheit hat Dir viele Freunde geschaffen, die sich auch durch schelmische baslerische Neckereien nicht darüber hinwegtäuschen lassen, dass Du nicht nur fachlich, sondern auch persönlich ein ganz besonders wertvoller Berufskollege bist.
Aus all diesen Gründen freut sich die Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker, Dich anlässlich des 75jährigen Jubiläums zu ihrem Ehrenmitglied zu ernennen. Die Ernennungsurkunde lautet:

Lieber Herr Professor Leepin,

Die Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker ehrt Sie als hervorragendes Mitglied. Durch Ihre Wirkung in der Praxis und durch Ihre Forschungs- und Lehrtätigkeit an der Universität haben Sie entscheidend zur Entwicklung der Versicherungsmathematik beigetragen. In Würdigung dieser Verdienste und Ihres aufopfernden Einsatzes als Präsident der Wissenschaftlichen Kommission des 21. Internationalen Kongresses ernennt Sie die Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker zum Ehrenmitglied.
Wir zählen, lieber Herr Leepin, auch weiterhin auf Ihre aktive Teilnahme am Geschehen in unserer Vereinigung und grüssen Sie mit kollegialer Herzlichkeit

Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker

Der Präsident